



Gündlischwand
Zweilütschinen

im Zentrum der Jungfrau-Region

Mitteilungsblatt

Nr. 03 / 2016

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Gemeindeversammlung vom 27.05.2016.....	2
2. Informationsveranstaltung vom 24.05.2016	3
2. Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung	3
4. PET-Entsorgung	3
5. Dorffest	4
7. Schülerexamen.....	4
8. Kindergartentransport.....	4
9. Wasserversorgung	5

1. Gemeindeversammlung vom 27.05.2016

Am Freitag, 27.05.2016, findet um 20.15 Uhr im Gemeindesaal des Schulhauses die nächste ordentliche Gemeindeversammlung statt.

Auf der Traktandenliste stehen folgende Geschäfte:

1. Verwaltungsrechnung 2015

- a) Genehmigung Nachkredit übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen
- b) Genehmigung Verwaltungsrechnung 2015
- c) Kenntnisnahme von Nachkrediten

2. Gebührenreglement

Beschluss über die Anpassungen

3. Kauf der Liegenschaft von Feuz & Knecht Bedachungen GmbH

Beschluss über den Kauf, Umnutzung zu Mehrzweckhalle

4. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden liegen 30 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung Gündlischwand öffentlich zur Einsichtnahme auf. Zu Traktandum 3 wird noch eine öffentliche Informationsveranstaltung am Dienstag, 24. Mai 2016, 19.30 Uhr, im Gemeindesaal im Schulhaus Gündlischwand durchgeführt.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Interlaken einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Das Protokoll dieser Versammlung liegt vom 8. Juni bis 11. Juli 2016 bei der Gemeindeverwaltung zur öffentlichen Einsichtnahme

auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich beim Gemeinderat einzureichen.

Alle in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten sowie Gäste sind zu der Versammlung freundlich eingeladen.

2. Informationsveranstaltung vom 24.05.2016

Damit die Bevölkerung von Gündlischwand ausführlich über das Traktandum 3 „Kauf der Liegenschaft von Feuz & Knecht Bedachungen GmbH“ der Gemeindeversammlung vom 27.05.2016 orientiert werden kann, gibt es vorgängig noch eine Informationsveranstaltung. Diese findet am **Dienstag, 24.05.2016 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal des Schulhauses** statt.

3. Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung bleibt wie folgt geschlossen:

Datum / Zeit	Grund
17.05. – 20.05.2016	Ferien

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an den Ressortverantwortlichen des Gemeinderates. Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen bestens.

4. PET-Entsorgung

Wussten Sie, dass Öl-, Essig- und Shampoo-Flaschen nicht in die PET-Sammlung gehören? Auch dann nicht, wenn sie aus PET sind! Gleiches gilt für Kosmetik-, Wasch- und Reinigungsmittelpackungen. Der Verschmutzungsgrad all dieser Verpackungen ist für ein Recycling zu hoch. Auch PET-Verpackungen wie Becher, Schachteln und Trays stören den Recyclingkreislauf, weil diese nur teilweise aus PET bestehen. In den PET-Sack gehören aus-

schliesslich PET-Getränkeflaschen. Diese sind mit dem Logo von PET-Recycling Schweiz gekennzeichnet.

PS: Kunststoff-Milchflaschen bestehen nicht aus PET, sondern aus PE (Polyethylen).

5. Dorffest

Das diesjährige Dorffest findet vom 17. bis 19. Juni 2016 statt. Es wird durch den Skiklub und den Feldschützenverein Gündlischwand organisiert. Das genaue Programm kann den aufgehängten Plakaten entnommen werden.

6. Schülerexamen

Die diesjährige Examensfeier der Schule Gündlischwand-Lütschental findet wie folgt statt:

- ▶ Donnerstag, 16.06.2016 im Schulhaus Gündlischwand, ab 17:00 Uhr Werkausstellung Schülerarbeiten

Die Schule Gündlischwand-Lütschental freut sich auf Ihren Besuch!

7. Kindergartentransport

Zwei Kindergartenkinder der Gemeinde Lütschental suchen ab August 2016 eine regelmässige Fahrgelegenheit von der Gemeindeverwaltung Lütschental bis zum Schulhaus Gündlischwand. Falls Sie Lust und Zeit haben, einen oder mehrere Tage zu übernehmen, melden Sie sich bitte bei der Schulkommissionspräsidentin Nathalie Matzken (079/544.58.39 oder nathalie.matzken@icloud.com) oder bei der Gemeindeverwaltung Gündlischwand (033/855.24.86) oder Lütschental (033/853.47.40). Kilometer und Fahrzeit werden nach dem Personalreglement der Gemeinde Gündlischwand entschädigt. Anmeldefrist: ende Mai 2016

8. Wasserversorgung

Zu Beginn die wichtigste Nachricht: Seit dem Samstag, 16. April 2016, liefert unsere Badwäldiquelle wieder Wasser in unser Trinkwassernetz.

Die Bauarbeiten des BOB Buechiwaldtunnels sind soweit fortgeschritten, so dass unsere neu sanierte Trinkwasserquelle nicht mehr gefährdet ist und der Kanton die Freigabe erwirkte.

Die Wasserqualität und Wassermenge wurde während der ganzen Bauphase überwacht und war stets einwandfrei.

Auch die Messungen für die Freigabe haben gezeigt, dass das untersuchte Wasser der Badwäldiquelle in allen Prüfpunkten den Erfahrungswerten des Schweizerischen Lebensmittelbuches entspricht und somit als einwandfrei gilt.



Für das gelieferte Wasser aus dem Lüschtental und die gute Zusammenarbeit mit dem Brunnenmeister und den verantwortlichen Lüschtentalern möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken. Die kurze Einschränkung im niederschlagsfreien und warmen Sommer 2015, das Abstellen der Dorfbrunnen in beiden Gemeinden war eine reine Vorsichtsmassnahme, um die Trinkwasserversorgung nicht zu gefährden. Wassermenge und Qualität waren jederzeit gesichert.

Am Samstag, 17. Januar 2015, löste die Reservoirsteuerung plötzlich die Meldung «zu tiefer Wasserstand» aus. Die Ursache dafür war ein Leitungsleck. Die Lecksuche erwies sich als problematisch, da unser Gebiet das Wasser meist nicht an der Oberfläche zeigt. Peter Gertsch und ich bemühten uns sofort, das Trinkwassernetz aufrecht zu erhalten und die Lecksuche mit geeigneten Mitteln voranzutreiben.

Am Montag, 19. Januar 2015, gelang es uns mit Hilfe der Firma Lienhard und ihren Leck- Suchgeräten, im Gebiet Hauptstrasse vor

dem Armeegebäude das Leck ausfindig zu machen. Es wurde an den folgenden Tagen entsprechend repariert.

Für Unannehmlichkeiten im Trinkwassernetz möchte ich mich entschuldigen.



Im Zusammenhang Depoterweiterung sind im Trinkwassernetz neue Kunststoffleitungen, Armaturen und Hydranten verlegt worden. Sie verlaufen von der Lütschine über die Bärenmatte, im Depotareal und vor dem ehemaligen Militärgebäude an der Hauptstrasse bis in den Garten der Familie Jeannine und Bruno Balmer.

Die Arbeiten am Trinkwassernetz hat die Firma Sommer AG ausgeführt.



Markus Sommer tief im Graben. Anschluss, Verbindung unter der Lütschine über die Bärenmatte.

Im Herbst wurden weitere Unterhaltsarbeiten am Wassernetz vorgenommen. Die Schieberkontrolle wurde von der Firma Hawle AG mit ihrem Spezialgerät ausgeführt und wird im Jahr 2016 fortgesetzt. Dabei wurde ein fehlerhaftes Bodenventil entdeckt und ausgetauscht.



Fehlerhaftes Bodenventil



Der Hydrantenservice wird von unserem Werkmeister Peter Gertsch wie in jedem Jahr selber fachmännisch erledigt



Zustand der Wasserversorgung

Unsere Trinkwasserversorgung ist allgemein in einem guten Zustand. Die neue Fassung und die Pumpstation mit Gebäude sind fast neu. Das Reservoir und das Gebäude sind ebenfalls fast neu. Somit ist hier in nächster Zeit nicht mit grossen Investitionen zu rechnen. Ins Leitungsnetz hingegen müssen wir in den nächsten Jahren investieren. Wir haben immer noch viele Leitungsabschnitte, die 100 Jahre altes Material aufweisen.



Aussicht 2016

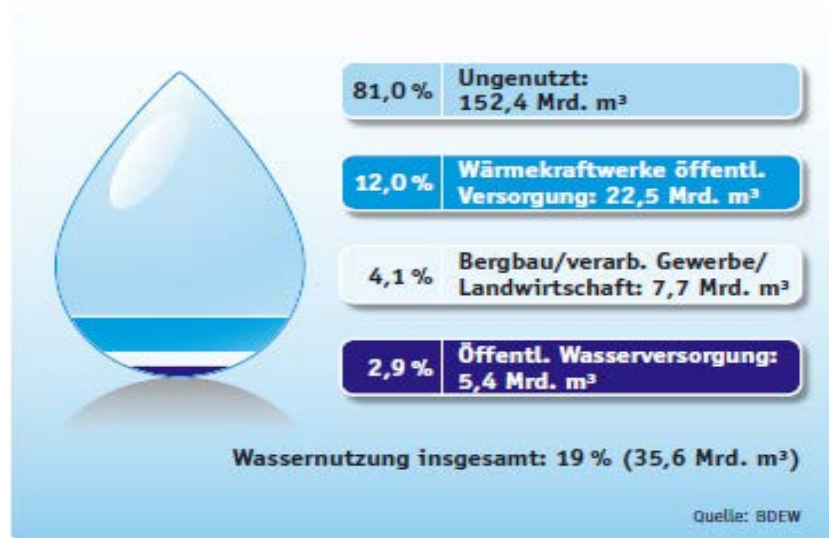
Zurzeit sind keine Erneuerungen oder Sanierungen im Trinkwassernetz geplant. Die Trinkwasseranlage wird 24 Stunden täglich von der Steuerung überwacht, und wir sind immer bereit, bei einem Vorfall zu handeln. Selbstverständlich werden die Anlagen auch periodisch von Peter Gertsch und mir vor Ort kontrolliert und gewartet. Auch die Wasserproben werden das ganze Jahr hindurch von Herrn Marcel Feuz aus Gsteigwiler entnommen und durch das Labor Dr. Bichsel in Interlaken chemisch und mikrobiologisch untersucht. Geplant ist, an einem weiteren Teilstück der Wasserversorgung Unterhaltsarbeiten durch die Firma Hawle durchzuführen (Schieberkontrollen) und dabei die eventuell defekten Armaturen zu ersetzen. Auch werden wir weitere Wasseruhren ersetzen, und Peter Gertsch wird weitere Hydranten revidieren.

Wasserqualität

Damit wir einwandfreies und qualitativ gutes Trinkwasser garantieren können, sind ständige Kontrollen unerlässlich. Sämtliche bakteriologische Wasserproben an Quellen und Netz ergaben einwandfreies Trinkwasser. Die chemischen Wasserproben, die in den Reservoirs oder Wasserbezugsorten durch Marcel Feuz entnommen wurden und durch die Apotheke Dr. Bichsel in Interlaken ausgewertet werden, ergaben ebenfalls einwandfreies Trinkwasser.

Wir nutzen nur 19 Prozent unseres Wassers.

81 Prozent der zur Verfügung stehenden Wasserressourcen werden nicht genutzt.

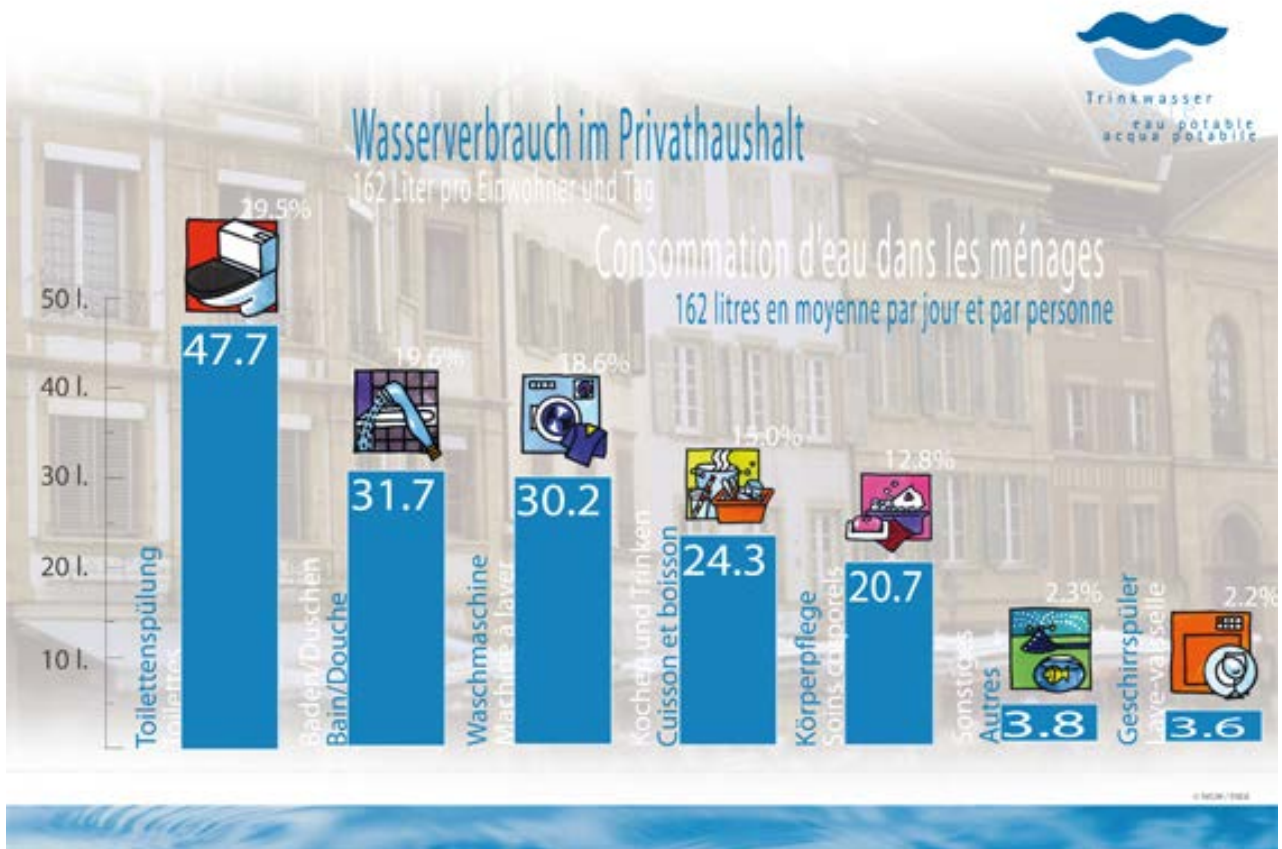
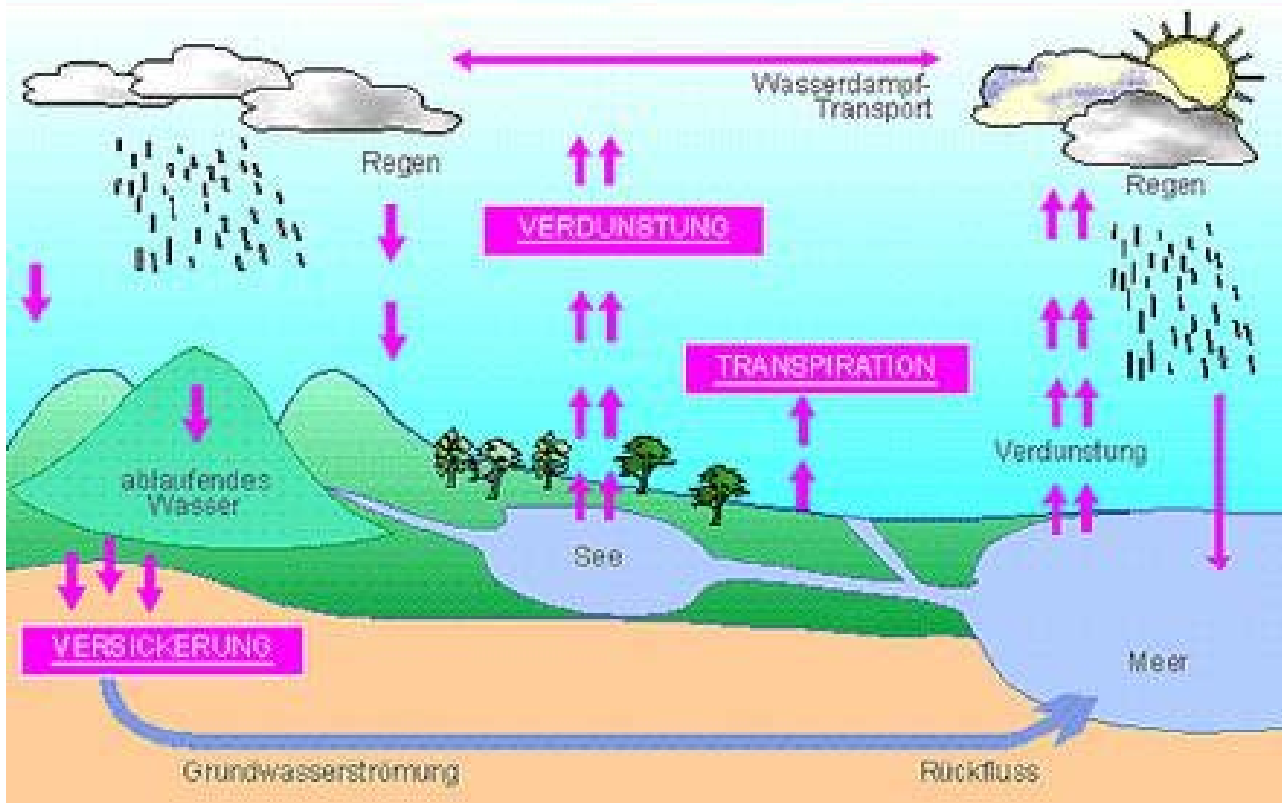


Information über die Qualität des Trinkwassers im 2015

Die Untersuchung hat gezeigt, dass das untersuchte Wasser in allen Prüfpunkten den Erfahrungswerten des Schweizerischen Lebensmittelbuches entspricht.

Trinkwasser	aus Quelle Badwäldi	Aus Quellen Lütschental	aus Quel- len Kleine Scheidegg	Vergleich Tafel- wasser Henniez	Erfahrungswerte aus dem schweize- rischen Lebensmit- telbuch
Natrium mg/l	< 2,2	< 1,0	< 1.0		< 20 mg/l
Kalium mg/l	< 0,6	< 1,1	< 1.0		< 5 mg/l
Magnesium mg/l	< 7,1	< 9,2	< 1.3	< 19	< 50 mg/l
Calcium mg/l	< 58,5	< 49,7	< 15.2	< 106	< 200 mg/l
Chlorid mg/l	< 2,2	< 1,0	< 0.028	< 8.0	< 20 mg/l
Sulfat mg/l	< 25,5	< 38,0	< 0.03	< 13	< 50 mg/l
Nitrat mg/l	< 4,4	< 1,0	< 0.016	< 16	< 25 mg/l
pH	7,73	6,9	7.4	7.38	6.8 – 8.2
Trübung	0,1	0,1	0.01		< 0,5 NTU
Gesamthärte	17,5	16	4		<ul style="list-style-type: none"> > 7 bis 15 fH° weich > 15 bis 25 fH° mittel- hart > über 25°fH° hart
Org. Substanzen (KMnO4- Verbrauch)	0.0	0,3	0.0		< 3 mg KMnO4/l

DER KREISLAUF DES WASSERS



Zum Schluss dieses Jahresberichtes möchte ich mich bei allen Mitgliedern und Kollegen des Gemeinderates und der Wasserkommission mit unserer Präsidentin Jeannine Balmer herzlich bedanken für die gute Zusammenarbeit.

Ein ganz besonderer Dank geht an unseren Werkmeister Peter Gertsch. Mit seinem grossen Wissen, Mitdenken und Einsatz macht er mir das verantwortungsvolle Amt als Brunnenmeister um einiges leichter.

Besten Dank ebenfalls auch an alle Planer und ausführende Firmen, die in irgendeiner Form dazu beitragen, dass die Wasserversorgung Gündlischwand einwandfrei und gut über die grosse Bauphasen kam, und dass immer genügend Wasser in den Haushalten war.

Vielen Dank natürlich auch denen, die Verständnis für uns aufbringen, wenn einmal etwas nicht so gut läuft.

Brunnenmeister Stephan Lüthi